

<b>106 500</b> <b>2019/2020</b>	<b>Prüfung der regionalen Anbaueignung von Winterweizensorten</b>	<b>Orientierungsversuch/ Fungizid/Wachstumsregler Winterweizen</b>
------------------------------------	---	--

### 1. Versuchsfrage:

Prüfung der Anbaueignung von Winterweizensorten in Sachsen hinsichtlich Resistenzverhalten, Ertrags- und Qualitätseigenschaften in zwei Intensitätsstufen.

<b>2. Prüffaktoren:</b>		<b>Versuchsorte</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Prod.gebiet</b>
<b>Faktor A:</b>	Fungizid / Wachstumsregler	Salbitz Nossen	Nordsachsen Meißen	Lö Lö
<b>Stufe:</b>	2			
<b>Faktor B:</b>	Sorte			
<b>Stufe:</b>	6			

**3. Versuchsanlage:** zweifaktorielle Spaltanlage mit 2 Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

<b>S % Restfehler</b>	Salbitz 2,0	Nossen 2,3
-----------------------	----------------	---------------

### 5. Versuchsergebnisse:

	Qual. gr.	Kornertrag relativ		Lager vor Ernte, Stufe 1 (1 - 9)	Gelbrost Stufe 1 (1 - 9)	Blattseptoria Stufe 1 (1 - 9)	Braunrost Stufe 1 (1 - 9)	Mehltau Stufe 1 (1 - 9)	RP-Gehalt (%) Stufe 2	Fallzahl (sek.) Stufe 2	Sedimentationswert (Eh) Stufe 2
		2020 <sup>1)</sup>									
		Stufe 1	Stufe 2								
Anzahl Versuche		5	5	4	4	5	5	5	5	5	5
RGT Reform (B)	A	103	102	1,1	1,9	2,3	1,7	1,5	12,8	380	52
Euclide (B)	(A)	99	102	1,3	1,9	3,1	3,0	1,0	12,9	349	37
Etana (B)	(A)	98	96	1,1	1,0	3,0	2,1	1,2	13,5	375	49
Ponticus	E	95	91	1,1	1,4	2,8	2,1	1,0	14,7	426	59
Effendi	E	87	91	3,4	1,1	1,8	1,8	1,1	14,8	358	63
Messino	E	97	97	3,0	2,9	3,4	2,1	1,2	14,1	382	62
<b>Mittel B (dt/ha, ...)</b>		<b>97,0</b>	<b>101,4</b>	<b>1,8</b>	<b>1,7</b>	<b>2,7</b>	<b>2,1</b>	<b>1,2</b>	<b>13,1</b>	<b>368</b>	<b>46</b>

1) Prüfungsergebnisse von 5 Lö-Standorten aus SN, ST, TH: Salbitz, Nossen, Bernburg, Dornburg, Walbeck

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Im Orientierungsversuch werden Züchtungen geprüft, die nicht oder nicht mehr in den LSV zu finden sind. Von diesen Züchtungen werden Ergebnisse und Aussagen benötigt, um der Praxis fundierte Beratungsempfehlungen geben zu können.
- Die zwei sächsischen Versuche wurden unter günstigen Bedingungen gedrillt. Nach Winter waren gut entwickelte Winterweizenbestände vorhanden, die v. a. im April stärkerer Trockenheit ausgesetzt waren. Später gab es Niederschläge, die aber zur Kornfüllung häufig wieder fehlten. Trotzdem wurden mit 101,4 dt je ha noch gute Ertragsergebnisse im Mittel der fünf ausgewerteten Versuche 2020 erzielt.
- Aus Sicht des Ertrages bilden die Qualitätsweizensorten RGT Reform und Euclide im Erntejahr 2020 die Spitze. Die Eliteweizen Effendi und Ponticus fielen im Ertrag stärker ab.
- Qualitativ wurden aufgrund der guten Reife- und Erntebedingungen hohe Fallzahlen festgestellt. In den RP-Gehalten fallen die E-Sorten mit eliteweizentypischen Werten auf, Spitzenwerte erreichen Effendi und Ponticus. Etana kam 2020 und mehrjährig betrachtet auf etwas höhere RP-Gehalte als RGT Reform und Euclide.

<b>Vers.durchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77, Beatrix Trapp</b>	<b>Themenverantw.: Abt. 9 - Bildung, Hoheitsvollzug Referat: 94 Bearbeiter: Martin Sacher</b>	<b>Erntejahr 2020</b>
--	---	---------------------------